

Juraseen : Thunersee : Vierwaldstätter- & Zugersee : Zürich- & Walensee : Bodensee

Int. Bodensee-Pokal Überlingen

Bodensee-Yacht-Club Überlingen

28. April - 1. Mai 2007

Pokal geht wieder nach Bayern

Der Internationale Bodensee-Pokal der H-Boote des Bodensee-Yacht-Club Überlingen (BYCÜ) geht in diesem Jahr wieder einmal nach Bayern. Der Vorjahressieger Werner Fritz vom Chiemsee-Yacht-Club siegte souverän vor der Schweizer Crew um Christian Schilling vom Altnauer Segelclub und Dirk Stadler vom Feldafinger Seglerverein. Nach einem Flaudentag am Samstag konnten an den darauffolgenden zwei Tagen jeweils drei Wettfahrten gesegelt werden. Während die erste Wettfahrt noch unter sehr schwierigen Windverhältnissen gewertet wurde, konnten die 36 Crews aus Dänemark, der Schweiz, Österreich, Berlin, Brandenburg, Nordrhein-Westfalen, Bayern und vom Bodensee zeigen, was in ihnen steckt. Bei strahlend blauem Himmel, Temperaturen über zwanzig Grad und einer angenehmen Brise vergasen viele, dass es sich um das Saison-Opening Ende April handelte und dass man zu dieser Zeit eigentlich nicht im Bodensee schwimmen gehen kann. Auf der Regattabahn wurde jedoch in spannenden Zweikämpfen um jeden Ranglistenpunkt gekämpft. Während Dirk Stadler vom Feldafinger Seglerverein das Bayern-Duell gegen Werner Fritz vom Chiemsee-Yacht-Club im zweiten Lauf knapp gewinnen konnte, drehte sich im dritten Lauf die Reihenfolge und die Crew von Thilo Beuster vom brandenburger Scharmützelsee schob sich zwischen die zwei Kontrahenten. Nach getaner Arbeit auf dem See ging es für die Crew wie im vorangegangenen Jahr darum, ihre Geschicklichkeit mit dem Bootstrailer auf einem abgesteckten Parcours zu beweisen. Zusammen mit den Segelergebnissen und einem kreativen Fotomotiv ging dies in die Wertung des Volkswagen Sail & Drive Championships ein, welche wie im vergangenen Jahr von der Crew um Sven Holzer vom Segler-Verein Staad gewonnen wurde. Im seglerischen Bereich setzte sich am Abschlusstag nach einer Thermik aus West ein konstanter Nordost-Wind durch, der es der Wettfahrtleitung des Bodensee-Yacht-Club Überlingen (BYCÜ) ermöglichte drei Vollwettfahrten am Stück bei besten Bedingungen durchzuführen. Das Klassement wurde hierbei ordentlich durcheinander gewirbelt. Während sich die Schweizer Crew um Christian Schilling bei der vierten Wettfahrt einen deutlichen Vorsprung bis zum Ziel ersegelte, setzte Dirk Stadler in der vorletzten Wettfahrt voll auf die Revierkenntnisse seiner Vorschoterin Barbara Michelmichel von der Seglergemeinschaft Überlingen und gewann souverän. Die Regattasegler hätten sich den traditionellen Topfenstrudel auf der Clubhausterrasse wesentlich früher schmecken lassen können, wenn sie nicht so ungeduldig gewesen wären. Im Kampf um die beste Startposition waren Frühstarts an der Tagesordnung. Die sechste Wettfahrt stellte dabei einen Negativrekord auf: Bei zwei Massenfrühstarts und mehreren Einzelfrühstarts beim dritten Versuch rauchte die Startpistole der Wettfahrtleitung. Schlussendlich konnte die Essener Crew um Christoph Zander den Lauf für sich entscheiden. Neben der hervorragenden Bewirtung hob der BYCÜ bei der Siegerehrung auch die regelmäßig große Hilfsbereitschaft der Stadt Überlingen durch die Überlassung des Seesportplatzes für Trailer und Übernachtungsfahrzeuge der Regattateilnehmer ausdrücklich hervor.

Ergebnisliste:

G-PL	SEGELNR	STEUERMANN/-FRAU	CREW 1	CREW 2	CLUB	1.Wf	2.Wf	3.Wf	4.Wf	5.Wf	6.Wf
1	GER 16	Fritz Werner	Kausen Thomas	Viehweger Lutz	CYC	5	2	1	4	2	[DNF]
2	SUI 524	Schilling Christian	Walter Roland	Juchli Roman	ASC	8	[19]	5	1	3	3
3	GER 1654	Stadler Dirk	Lübbe Roger	Michelmichel Barbara	FSV/SCS	[19]	1	3	8	1	9
4	GER 1641	Beuster Thilo	Karg Wolfgangt	Huck Norbert	SGS	[21]	20	2	2	5	4
5	GER 1685	Roszbach Wolf-Dieter	Drtina Thomas	Laske Jens	VSAW	4	14	[28]	5	14	2
6	GER 1458	Pulz Walter	Blume Manuel	Falch Nils	FSV	1	8	6	[22]	12	14
7	GER 1393	Zander Christoph	Schünemann Jan	Hengst Konstantin	ETUF	12	3	16	[20]	15	1
8	GER 1650	Pochhammer Michael	Pochhammer Franziska	Pochhammer Juliane	YCRE	18	4	[21]	6	13	6
9	GER 1544	Fuchs Gerhard	Keferstein Claus	Frieling / Wenk	BYCUE	10	7	12	12	6	[13]
10	SUI 453	Fierz Christian	Dan Mrskos	Bryner Ivo	ZYC	9	25	4	[32]	4	12
11	GER 1608	Mader Volker	Steidl Monika	Pfadenhauer Manfred	MYC	3	6	[OCS]	16	8	26
12	GER 1640	Merk Siegfried	Hammerlindl Sepp	Zintl Tscho	DSC	6	9	18	19	7	[BFD]
13	GER 1486	Holzer Sven	Holzer Sarah	Krause Moritz	SVS	[29]	10	8	14	11	20
14	GER 1005	Aue Michael	Graf Andreas	Aue Felix	SCOE	7	22	15	[23]	17	7
15	GER 1417	Swoboda Hansjürgen	Thumm Kurt	Schroth Norbert	BYC	32	17	11	3	[OCS]	8
16	GER 1455	Liebl Micki	Dietz Petra	Rusitschka Christian	MYC	[30]	11	19	27	10	5
17	GER 1649	Nürnbergger Peter	Päschke Mark	Wilms Benno	SGS	13	23	20	7	9	[BFD]
18	GER 1545	Schenkel Klaus	Strasser Thomas	Tornow Ralf	SV 03	16	5	25	15	18	[29]
19	GER 1667	Viehweger Knut	Viehweger Sabine	Kirchhoff Heinz	YCL	27	12	7	17	[28]	19
20	SUI 32	Hess Milo	Herbert Daniel	Koning Marco	SCE	14	15	17	[31]	26	11
21	GER 1595	Hartmann Otto	Plenk Bärbel	Henning Dieter	MYC	25	[29]	14	21	20	10
22	GER 1645	Wittig Wilfried	Wittig Margot	Weber Alexander	BYC	15	13	23	[33]	23	16
23	AUT 227	Pesendorfer Gottlieb	Huemer Max	Watzal Gebhard	SCE	[OCS]	21	22	18	16	18
24	GER 1500	Gröger Stephan	Gröger Markus	Szpanka Silvia	SMCUE	23	26	10	24	[27]	15
25	SUI 513	Kugler George	Graf Peter	Kugler Steven	RVB	26	24	[27]	10	21	22
26	SUI 525	Schuster Peter	Landolt Alexander	Frank Ruedi	SCStä	33	[34]	13	11	24	23
27	GER 642	Baur Tobias	Munk Jörg	Tröger Florian	BYCUE	[35]	32	24	9	19	21
28	GER 628	Kränkle Helmut	Aßmann Jörg	Kränkle Stephan	YCM	22	16	[32]	28	22	17
29	GER 1539	Rochow Lothar	Müller Axel	Schmidt-Rochow Petra	SGS	11	[35]	29	13	30	30
30	SUI 241	Buchholz Klaus	Buchholz Frank	Singer Jörg	SVKr	31	30	9	26	[33]	28
31	SUI 521	Lüthi Walter H.	Görner Georg	Schüepp Frank	ASC	17	28	26	[30]	29	27
32	GER 1687	Komischke Martin	Geisler Eddi	Purin Patrick	ASC	20	18	[OCS]	29	OCS	25

33	SUI 527	Ganz Jürg	Bryner Ueli	Menzi Eliane	ZYC	24	[31]	30	25	31	24
34	DEN 570	Wissing Soren	Rognerud Truls	Kähler Ulrik	Brejning	2	[DNS]	DNS	DNS	DNS	DNS
35	GER 1600	Klein Ottokar	Heinlein Manfred	Schwarzenböck Anton	WAB	28	33	[DNF]	34	25	32
36	SUI 261	Brüllmann Herbert	Bühler Marco	Moser Philippe	KSV	34	27	31	[35]	32	31